

Datum: 23.05.2007
Amt: Kämmerei
Verantwortlich: Steiger, Wolfgang
Aktenzeichen: 854.7
Vorgang:

Unterschrift

Beratungsgegenstand**Gemeindewald
- Örtliche Prüfung der Forsteinrichtungserneuerung 2007 - 2016**

Gemeinderat	26.06.2007	öffentlich	beschließend
--------------------	-------------------	-------------------	---------------------

Anlagen:

Sitzungsvorlage zur örtlichen Prüfung der Forsteinrichtungserneuerung 2007 - 2016

Finanzielle Auswirkungen:**Beschlussvorschlag:**

1. Der Gemeinderat beschließt folgende Eigentümerziele für die Gemeinde Reichenbach an der Fils für die Bewirtschaftung ihres Waldes :
 - Bei entsprechender Angrenzung an den Gemeindewald sind Flächenankäufe im Privatwald zu Arrondierungszwecken anzustreben.
 - Der Gemeindewald erfüllt zahlreiche Schutzfunktionen, diese werden bei der Waldbewirtschaftung berücksichtigt (Pflegerische Waldwirtschaft, Totholzprogramm, Belassen von Altholzinseln, Biotoppflege etc.).
 - Die Erholungsfunktion spielt eine große Rolle. Entlang der Haupterholungsachsen in der Risshalde und dem Lützelbachtal sollen attraktive Waldbilder gestaltet werden. In bemessenem Umfang werden dort ökologisch wertvolle Charakterbäume belassen und herausgepflegt. Im Bereich der Walderschließung sind Maßnahmen der Wegunterhaltung vorrangig. Die Erhaltung eines guten Wegestandards ist Voraussetzung der Waldnutzung für Erholungszwecke.
 - Auch in Zukunft soll aus dem Gemeindewald sowohl wertvolles Stammholz, als auch Brennholz für folgende Generationen bereitgestellt werden können. Dazu dient ebenso die Erhaltung und Pflege des Maschinenwegnetzes. Der rege Brennholzmarkt spielt eine große Rolle und soll auch künftig, jedoch unter Beachtung einer möglichst hohen Wertschöpfung, angemessen bedient werden.
 - Die Wirtschaftlichkeit des Gemeindewaldes wird als wichtig erachtet. Die „Schwarze Null“ wird angestrebt. Etwaige Gewinne werden wieder verantwortungsvoll in den Wald investiert.

- Die Jagd im Gemeindewald ist an ortsansässige Jäger verpachtet. Ein tragbarer Verbiss auf ganzer Fläche wird als Ziel formuliert.
 - Die seitherige gleichwertige Sicherung der Schutz-, Nutz- und Erholungsfunktion bleibt Oberziel bei der Bewirtschaftung der Gemeindewaldflächen.
2. Der Forsteinrichtungserneuerung 2007-2016 wird, wie in der Vorlage dargestellt, zugestimmt.

Sachdarstellung:

In der Sitzung ist der Forsteinrichter, Vertreter des Kreisforstamtes Esslingen und Revierförster Herr Schweizer anwesend. Die Forsteinrichtungserneuerung 2007-2016 wird in der Sitzung ausführlich vorgestellt.